



→ TOTAL LOKAL

Erst entzückt, dann entsetzt

Bei den Aufräumarbeiten nach all den Festtagen bin ich zuerst entzückt! Denn als ich meinen mit Schmutz- und Salzkruste überzogenen Wagen mit einer feinen Automatik-Wäsche (mit Lotusblütenextrakt!) erfrischen will, grüßt uns doch tatsächlich eine weibliche Stimme aus dem Waschautomaten: Wir sollten auf genaues Einparken achten, die Außenspiegel einklappen und die Antenne einziehen. Selbst den eingetippten Code wiederholt die milde Automatenstimme – eins-sieben-acht-drei ... Nach der Wäsche dankt die Stimme und wünscht eine gute Fahrt sowie einen schönen Tag. Dann bringen wir beide etwas Festtagsmüll zur Entsorgungsanlage bei der Rahmer Kirche. Ich bin entsetzt! Rings um die Glas- und Papiercontainer sind scheußliche Abfallmassen verstreut. Ob man nicht rund um die Container-Anlage eine Kontaktschwelle legen und eine automatische Ansage installieren kann? Etwa mit dem Gruß: „Guten Tag! Wollen Sie als ordentlicher Bürger gelten? Dann geben Sie Ihren Müll nur in die dafür vorgesehenen Container! Danke, gute Fahrt und weiterhin einen sauberen Tag!“ **HOS**